

I Einsatzbereiche:

Schutzmagnete können überall dort eingebaut werden, wo aus körnigen oder faserigen Schüttgütern eisenhaltige Bestandteile entfernt werden sollen. Typische Einbaustellen sind Rutschen oder Fallschächte.

I Produktvoraussetzungen:

Bei Schüttgütern gilt: Das überwachte Produkt muß trocken sein und die Korngröße sollte 50 mm nicht überschreiten.

I Magnetwerkstoff:

Hochenergie-Neodym-Magnete zum Abscheiden feinsten Eisenverunreinigungen.

Baureihe SMP//...ND35..

B_R -Wert max. 1210mT

Wirkoberfläche: max. 330 mT

Einsatztemperatur: max. 80°C

Baureihe SMP//...ND45..

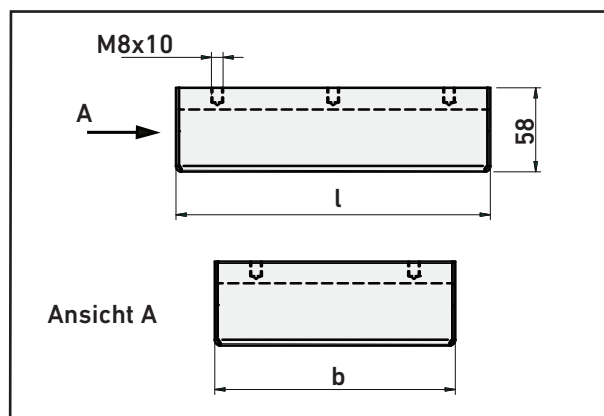
B_R -Wert max. 1370mT

Wirkoberfläche: max. 480 mT

Einsatztemperatur: max. 80°C

Schutzmagnet

SMP



I Ausführung:

Gehäuse dichtverschweißt aus 1.4301

Befestigung auf der Rückseite über Gewindebohrungen M8 x 12

Oberflächenbehandlung: verschliffen

I Option:

Gehäusewerkstoff: 1.4571 bzw. 1.4404

Oberfläche: elektropoliert

zusätzliche Oberflächenbeschichtung gegen aggressive Medien

Hochtemperatur-Magnetwerkstoff:

Neodym: N38EH einsetzbar bis 140 °C

Samarium-Kobalt einsetzbar bis 350°C

Type SMP	b	l	kg
SMP 166x166	166	166	11
SMP 166x217	166	217	14
SMP 166x268	166	268	17
SMP 166x319	166	319	20
SMP 217x166	217	166	15
SMP 217x217	217	217	19
SMP 217x268	217	268	24
SMP 217x319	217	319	29

andere Größen nach Absprache